

## Möchten Sie Sicherheit schenken?

### Die Hausnotruf-Weihnachtsaktion für Sie und Ihre Angehörigen

Sie haben noch kein Geschenk für Ihre Angehörigen? Dann schenken Sie Ihnen Sicherheit: Mit der Weihnachtsaktion zum ASB-Hausnotruf erhalten Sie von uns einen Gutschein für ein Hausnotrufpaket mit einer Laufzeit von drei oder sechs Monaten – ohne weitere Vertragsbindung. Damit geben Sie Ihren Angehörigen größtmögliche Sicherheit und Unabhängigkeit in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung. Als Dankeschön erhalten Sie von uns ein ASB-Verbandset (für Haushalt oder Kfz) gratis dazu.

Mit dem ASB-Hausnotruf erhält man im Notfall Hilfe auf Knopfdruck – rund um die Uhr. Ein Telefonanschluss genügt. Die Installation des Hausnotrufgeräts führt der ASB fachmännisch und schnell vor Ort durch.

Die Gutscheine kosten 72,- Euro für drei Monate bzw. 131,- Euro für sechs Monate und können in jeder ASB-Geschäftsstelle bis einschließlich 23.12.2011 abgeholt werden. Weitere Informationen zur Hausnotruf-Weihnachtsaktion erhalten Sie per E-Mail unter [hausnotruf@asb-region-duesseldorf.de](mailto:hausnotruf@asb-region-duesseldorf.de) oder unter der gebührenfreien Rufnummer 0800-9303131.

### Der ASB-Hausnotruf kann noch mehr!

Das ASB-Hausnotrufgerät besteht aus einer Feststation, die mit Ihrem Telefonanschluss verbunden wird, und einem kleinen wasserdichten Sender, der als Anhänger oder Armband am Körper getragen werden kann. Falls Hilfe benötigt wird, drückt man einfach auf den Knopf am Sender. Die Mitarbeiter in der Hausnotrufzentrale veranlassen die notwendige Hilfe. Und zwar sofort – 24 Stunden am Tag, jeden Tag im Jahr.



**NEU:** Das ASB-Hausnotruf GSM ist das erste auf dem Markt verfügbare System, das vollständig über Mobilfunk betrieben wird. Dazu wird kein Festnetzanschluss mehr benötigt. Die Kosten für die SIM-Karte betragen nur 7,50 Euro monatlich.

Auf Wunsch bietet der ASB-Hausnotruf auch weitere individuelle Serviceleistungen wie Schlüsselverwahrung, Rauch- oder Bewegungsmelder sowie die neue Erinnerungsfunktion an. Gerne beraten wir Sie auch zur Übernahme der Kosten durch die entsprechenden Kostenträger.

Rufen Sie uns an – wir informieren Sie gerne und stehen Ihnen bei allen Fragen rund um den ASB-Hausnotruf zur Verfügung. Tel: 0800-9303131 (gebührenfrei).

### Café Augenblick – das Demenz-café des ASB in Krefeld

Anfang September hat der ASB in Krefeld-Fischeln das Demenzcafé „Augenblick“ eröffnet. Seitdem werden hier Menschen mit Demenz von ehrenamtlichen Helfern betreut. Regelmäßig montags in der Zeit von 9:30 bis 12:30 Uhr findet ein gemeinsames Frühstück statt. Gleichzeitig erhalten die pflegenden Angehörigen dadurch eine Auszeit.

Hauptamtlich wird das Demenzcafé von Gerda Marie Heide (Tel: 02151/934 17-13) und Bärbel Deußen (Tel: 02151/934 17-28) geleitet, die Ihnen als Ansprechpartnerinnen und für weitere Informationen zur Verfügung stehen. Gerne können Sie auch eine E-Mail senden an: [cafe-augenblick@asb-krefeld.de](mailto:cafe-augenblick@asb-krefeld.de)

### ASB Düsseldorf bietet jetzt auch EH-Kurse in Fremdsprachen an

Im ASB werden Menschen bereits seit mehr als 100 Jahren in Erster Hilfe angeleitet. Dazu gibt es mittlerweile viele verschiedene Angebote: Erste Hilfe am Kind oder Spezialkurse für Senioren. Bisher weniger bekannt ist das Angebot des ASB, die Erste-Hilfe-Kurse bei Bedarf zum Beispiel auch auf Englisch oder Polnisch abzuhalten. Kurse in anderen Sprachen sind zurzeit in Planung.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Michael Sonntag, Ausbildungsleiter des ASB, telefonisch unter: 0211/930 31-19 oder per E-Mail: [M.Sonntag@asb-duesseldorf.de](mailto:M.Sonntag@asb-duesseldorf.de)

### Neue Termine für die Lesungen der Geschichtsschreiber:

- Mittwoch, 14. Dezember 2011, 15:00 Uhr  
zentrum plus, Henkelstraße 15 (D'dorf)
- Donnerstag, 26. Januar 2012, 15:30 Uhr  
zentrum plus Oberkassel, Gemünder Str. 5
- Samstag, 4. Februar 2012, 17:00 Uhr  
Destille, Bilker Straße 36 (Ddorf)

Die weiteren Termine für 2012 stehen derzeit noch nicht fest, können aber telefonisch erfragt werden bei Bärbel Deußen unter 0211/930 31-32 oder auch per E-Mail unter: [B.Deussen@asb-duesseldorf.de](mailto:B.Deussen@asb-duesseldorf.de)

## Neueröffnung des zentrum plus in Holthausen

### Neues Angebot des ASB Düsseldorf für die gesamte Region

Seit ihrer Einführung sind die „zentren plus“ als Treffpunkte für Menschen im nachberuflichen Leben nicht mehr aus dem Düsseldorfer Stadtgebiet wegzudenken. So auch das zentrum plus in Holthausen, das vom ASB dort seit drei Jahren erfolgreich betrieben wird.

Viele Projekte sind seitdem initiiert und Veranstaltungen durchgeführt worden. Interessierte Senioren können an Sprach-, Computer- oder Sportkursen teilnehmen oder sich von den Mitarbeitern professionell zu den unterschiedlichsten Bereichen beraten lassen. Die Themen reichen von sozialer Absicherung über Demenz bis zu kriminalpräventiver Aufklärung und noch vieles mehr.

Bereits kurz nach der Eröffnung des ersten Standorts auf der Bahlenstraße musste der ASB feststellen, dass der Platz dort nicht mehr ausreichte. Zu groß war das Interesse, sodass nur kurze Zeit später eine Nebenstelle ins Leben gerufen wurde, um genügend Raum für die geplanten Angebote zu schaffen. Letztendlich ist der ASB aber auch hier an

seine Grenzen gestoßen. Umso erfreulicher, dass man im Sommer 2011 – mitten im Herzen von Düsseldorf-Holthausen und nur wenige hundert Meter vom bisherigen zentrum plus entfernt – ein neues, größeres Ladenlokal gefunden hat.



Das neue zentrum plus Holthausen, Henkelstraße 15

Anfang Dezember öffnet das neue zentrum plus des ASB auf der **Henkelstraße 15 (nahe Kamper Acker)** die Türen für die Besucher. Dabei wird es personell keine Veränderungen geben: Das Team aus hauptamtlichen Mitarbeitern und freiwilligen Helfern, ergänzt durch ausgewählte Referenten, bietet Ihnen weiterhin die gewohnt erstklassigen Angebote.



Das zentrum plus – Beratung, Begegnung und mehr

Falls Sie interessiert sind, freuen wir uns, Sie in den neuen Räumlichkeiten zu begrüßen. Sei es in einem unserer Kurse, zur individuellen Beratung oder einfach nur, um netten Menschen aus der Umgebung zu begegnen.

Gerne informieren wir Sie zu den Einzelheiten des Umzugs. Dazu stehen Ihnen **Ute Frank (Tel: 0211/93031-46)** und **Beate Loskamp (Tel: 0211/93031-48)** als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Sie können uns auch erreichen unter Tel: 0211/93031-44 oder per E-Mail unter: [info@zentrumplus-holthausen.de](mailto:info@zentrumplus-holthausen.de)

## Die besten Wünsche zu Weihnachten!

Der Arbeiter-Samariter-Bund in der Region Düsseldorf hat 2011 ein turbulentes Jahr mit vielen Höhepunkten erlebt.

Bedürftige wurden gerettet, gepflegt und rundum versorgt; Interessierte wurden in Erster Hilfe ausgebildet oder zu wichtigen Themen beraten. Freiwillige wurden angeleitet und begleitet und eine Vielzahl wichtiger Projekte in die Tat umgesetzt.

Das alles wäre nicht möglich gewesen ohne die qualifizierten Mitarbeiter, die Zivildienstleistenden, FSJler und Bundesfreiwilligen und nicht zuletzt ohne die vielen ehrenamtlich Engagierten, die in ihrer Freizeit im ASB freiwillig aktiv waren.

Der ASB wünscht allen Menschen ein ruhiges und friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2012.

### IMPRESSUM

ASB lokal Nr. 20

Erscheinungsdatum: 4. Quartal 2011

Herausgeber:

Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V.  
Kronprinzenstraße 123, 40217 Düsseldorf

Telefon: 0211/930 31-0

Fax: 0211/930 31-29

E-Mail: [info@asb-duesseldorf.de](mailto:info@asb-duesseldorf.de)

Homepage: [www.asb-region-duesseldorf.de](http://www.asb-region-duesseldorf.de)

Fotos: ASB Düsseldorf oder Genannte

Redaktion: Dirk Heiden

Verantwortlich: Jörg Böckeler

